

Wahrnehmung und Akzeptanz von City-Management durch die Immobilienwirtschaft und ihre Akteure

Beitrag der
Projektgruppe am ICR e. V.
zum
Immobilien-Forschungspreis
der Gesellschaft für Immobilienforschung (GIF) 2003



- **City-Management** als querschnittorientierte Aufgabe kommt mit verschiedenen Akteuren im städtischen Entwicklungsprozess in Berührung. Neben Politik, Verwaltung und Bürgerschaft wird oft die Wirtschaft genannt. Auf spezifische Akteure aus der Wirtschaft wird jedoch nicht eingegangen.
- Die Wahrnehmung der Ziele und Auswirkungen des City-Managements durch die Immobilienwirtschaft und ihre Akteure ist bisher nur in wenigen Ansätzen durchleuchtet. Auch die Mitwirkung der Immobilienwirtschaft an Initiativen des City-Managements konnte bislang nur an wenigen Beispielen dokumentiert werden.
- Die Mitwirkung der Immobilienwirtschaft ist für die Verwirklichung von City-Management-Konzepten unerlässlich.
Akteure der Immobilienbranche treten im Gefüge des City-Managements
 - als Mitwirkende in der Planung,
 - als Eigentümer,
 - als betriebliche Einheiten und
 - als Investoren bzw. institutionelle Anleger auf.

- **U**m die Wahrnehmung und Akzeptanz von City-Management durch die Immobilienwirtschaft zu durchleuchten, bietet sich die Erarbeitung einer wissenschaftlichen Studie zum Thema an.
- **M**it Unterstützung durch das ICR e. V. und die Gesellschaft für Immobilienforschung (GIF e. V.) wird eine Projektgruppe „City-Management und Immobilienwirtschaft“ am ICR gegründet.
- **A**n der Projektgruppe können Teilnehmer an der Weiterbildung des ICR e. V. mitwirken. Die Projektleitung wird durch den Vorstand des ICR e. V. bestimmt.
- **Z**iel der Projektgruppe ist die Teilnahme am immobilienwirtschaftlichen Forschungspreis der GIF e. V. 2003 mit dem Beitrag:

„Wahrnehmung und Akzeptanz
von City-Management
durch die Immobilienwirtschaft
und ihre Akteure“

Projekttablauf (vorläufig)

Nr.	Vorgangsname	Dauer	Anfang	Ende	2003					
					3. Qtl	4. Qtl	1. Qtl	2. Qtl	3. Qtl	4. Qtl
1	Projektgruppe City-Management und Immobilienwirtschaft	167 Tage	Do 10.10.02	Fr 30.05.03						
2	Kontaktphase	59 Tage	Do 10.10.02	Di 31.12.02						
3	Informationen	59 Tage	Do 10.10.02	Di 31.12.02						
4	Gruppenbildung und Projektorganisation	59 Tage	Do 10.10.02	Di 31.12.02						
5	Festlegung der Projektsumfangs	59 Tage	Do 10.10.02	Di 31.12.02						
6	Festlegung der Projektschritte	59 Tage	Do 10.10.02	Di 31.12.02						
7	Zielgruppenidentifikation	59 Tage	Do 10.10.02	Di 31.12.02						
8	Netzwerke	59 Tage	Do 10.10.02	Di 31.12.02						
9	Streuan sprache:Mail Shots/Mailing	59 Tage	Do 10.10.02	Di 31.12.02						
10	Presse/Kom m unikation	59 Tage	Do 10.10.02	Di 31.12.02						
11	Durchführung	64 Tage	Mi 01.01.03	Mo 31.03.03						
12	Fragebogenentwurf	64 Tage	Mi 01.01.03	Mo 31.03.03						
13	Expertengespräche - Fragebogenaktion	64 Tage	Mi 01.01.03	Mo 31.03.03						
14	Auswertung	44 Tage	Mo 03.03.03	Do 01.05.03						
15	Zusamm enfassung und Diskussion der Ergebnisse	43 Tage	Mo 03.03.03	Mi 30.04.03						
16	Erstellung von Präsentationunterlagen	44 Tage	Mo 03.03.03	Do 01.05.03						
17	Studiengestaltung/Druck/Abgabe	65 Tage	Mo 03.03.03	Fr 30.05.03						

Auszüge aus der Ausschreibung 2002

gif Immobilien-Forschungspreis

Seit 1994 wird der Immobilien-Forschungspreis durch die Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung (gif) ausgeschrieben. Angesprochen werden Student/innen und Hochschulassistent/innen der Studiengänge Bauingenieurwesen, Architektur, Städtebau, Baubetriebswirtschaft, Immobilienökonomie, Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, Immobilienwirtschaft, Raumplanung oder Geographie. Außerdem können sich Männer und Frauen aus der beruflichen Praxis, die das vorgegebene Höchstalter des Wettbewerbs (35 Jahre) nicht überschreiten, an der Ausschreibung beteiligen.

Hintergrund und Zielstellung des Wettbewerbs ist, die Immobilienbranche in ihrer qualitativen Entwicklung und wissenschaftlichen Grundlagenarbeit voranzutreiben sowie gleichzeitig den Nachwuchs zu außergewöhnlichen Leistungen in der Auseinandersetzung mit aktuellen und zukunftsorientierten Fragestellungen der Immobilienwirtschaft zu motivieren.

Dies sind die Themen, die für das Jahr 2002 zur Auswahl stehen:

- Immobilien-Anlageprodukte - Beurteilung ihrer Vorteilhaftigkeit
- Immobilienrisiken - Messung und Management
- Facility Management - Optimierungsansätze für die Bewirtschaftungskosten
- Branchenabhängige Flächeninanspruchnahme von Büroflächen
- Steuerung der Immobilienmärkte durch fiskalpolitische Maßnahmen
- Portfoliomanagement bei institutionellen Investoren - vergleichende Analyse
- Offene Arbeiten - Selbstgewählte Themenstellung

Abgabetermin der Bewerbungsunterlagen (inklusive Arbeiten) ist der 30.06.2002

Auszüge aus der Teilnahmebedingungen

Teilnahmebedingungen

Der/die Teilnehmer/in ist nicht älter als 35 Jahre und Student/in oder wissenschaftlicher Mitarbeiter/in in den Studiengängen Bauingenieurwesen, Architektur, Städtebau, Baubetriebswirtschaft, Immobilienökonomie, Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, Immobilienwirtschaft, Raumplanung oder Geographie. Teilnehmen können auch Praktiker, die das vorgegebene Alter nicht überschreiten.

Teilnehmen können sowohl Einzelpersonen als auch Projektgruppen. Erhält ein Team den Preis, wird die entsprechende Dotierung der Arbeitsgruppe zugesprochen. Werden keine preiswürdigen Arbeiten eingereicht, so wird kein oder nur ein Teil des ausgelobten Preises vergeben.

Der Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung e.V. und dem Sponsor werden das Recht eingeräumt, die eingereichten Arbeiten ihren Mitgliedern und anderen Interessenten zur Verfügung zu stellen. Insofern tritt der Verfasser/in die Verwertungsrechte der eingereichten Arbeiten an die gif e.V. ab. Das Urheberrecht verbleibt bei den Autoren. Arbeiten, die ein Urheberrecht eines Dritten berühren oder im Eigentum eines anderen als dem des/r Bewerbers/in sind, werden nicht angenommen bzw. nachträglich suspendiert. Ansprüche Dritter durch die Veröffentlichung oder Anwendung der eingereichten Arbeiten schließt der Teilnehmer/in bzw. Einsender/in ausdrücklich aus.

Über die Preisvergabe und die Teilnahme entscheidet allein die Jury. Sie kann die jeweilige Eignung überprüfen und entscheidet über die Teilnahmezulassung. Sie ist befugt, diese auch zu verweigern bzw. nachträglich zu widerrufen. Die Auswahl der Arbeiten erfolgt unter Ausschluß des Rechtsweges.

Änderungen der Teilnahmebedingungen oder anderer Bedingungen sind dem Sponsor vorbehalten